

Artikel: **50 044 - Neutralfirnis**
50044000

Version: 1.1

Druckdatum 17.08.2006

Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname
Verwendung des Stoffes

Art.Nr.: 50 044 - Neutralfirnis
für Öl- und Acrylbilder
Seidenmatter, wachsfreier Harzfirnis

Hersteller

H.Schmincke & Co. GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Strasse 2
D-40699 Erkrath
www.schmincke.de

Telefon

0211 - 25 09 - 0

Telefax

0211 - 25 09 - 461

Auskunft

Schmincke-Labor: Mo.-Do. 8.00-16.30, Fr. 8.00-13.30
Tel.: 0211 - 25 09 - 474
eMail: labor@schmincke.de

|Notfallauskunft

Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 90 (0.00-24.00) deutsch / englisch

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Stoff)
Gefährliche Inhaltsstoffe

Testbenzin Acrylharz Mattierungsmittel Alkohole

Naphtha (Erdöl): 70 % - 80 % CAS-Nummer: 64742-82-1
R-Sätze: 10 - 51/53 - 65 - 66 - 67

n-Butanol: < 5 % CAS-Nummer: 71-36-3
R-Sätze: 10 - 22 - 37/38 - 41 - 67

Ethanol: < 5 % CAS-Nummer: 64-17-5
R-Sätze: 11

3. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahren

N Umweltgefährlich.



R-Sätze

R10 Entzündlich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Artikel: **50 044 - Neutralfirnis**
50044000

Version: 1

Druckdatum 17.08.2006

Seite 2 von 5

Nach Einatmen	Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Nach Hautkontakt	Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Verträglich mit allen gängigen Löschmitteln.
Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase	Kohlenmonoxid (CO) Kohlendioxid (CO ₂) Das aufgenommene Material gemäss Kapitel "Entsorgung" behandeln.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Verfahren zur Reinigung	Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung	
Hinweise zum sicheren Umgang	Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte

Naphtha (Erdöl)	CAS-Nummer: 64742-82-1
AGW laut TRGS 900	-> 350 mg/m ³
AGW laut TRGS 900	-> 70 ml/m ³
n-Butanol	CAS-Nummer: 71-36-3
AGW laut TRGS 900	-> 310 mg/m ³
AGW laut TRGS 900	-> 100 ml/m ³
Ethanol	CAS-Nummer: 64-17-5
AGW laut TRGS 900	-> 960 mg/m ³
AGW laut TRGS 900	-> 500 ml/m ³

persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Handschutz	
Handschutzmateriale	Nitril z.B.: Camatril Art.Nr. 0735 - Kächele-Cama Latex GmbH, Am Kreuzacker 9, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de
Durchbruchzeit	Permeation: Level 6 (> 480 Min.)
Zusätzliche Hinweise	Alle Angaben wurden in Zusammenarbeit mit der Kächele-Cama Latex GmbH nach der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus ergebenden EN 374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das in Kapitel 1 genannte Produkt und dessen Verwendungszweck. Bei Vermischungen oder abweichenden Bedingungen, müssen

Artikel: **50 044 - Neutralfirnis**
50044000

Version: 1

Druckdatum 17.08.2006

Seite 3 von 5

Zusätzliche Hinweise Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.
Augenschutz Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form flüssig
Farbe trübe
Geruch lösemittelartig

Sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt / Flammbereich 29 °C
Dichte 0,8 - 0,9 g/ml

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität LD50 Ratte : > 2000 mg/kg
Die Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination

Bewertungstext schwer biologisch abbaubar
Sonstige Hinweise Wassergefährungsklasse: 2 - vorsorglich

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

14. Angaben zum Transport

Landtransport

UN-Nr. 1263
Klasse 3 - Entzündbare flüssige Stoffe
Verpackungsgruppe III
Bezeichnung des Gutes FARBE / FARBZUBEHÖRSTOFFE

Artikel: **50 044 - Neutralfirnis**
50044000

Version: 1

Druckdatum 17.08.2006

Seite 4 von 5

Gefahrauslöser Seeschiffstransport	Naphtha
UN No.	1263
Class	3 - flammable liquid
Subrisk	MP
Packing Group	III
Proper shipping name	PAINT / PAINT RELATED MATERIAL
Hazardous Material	mineral spirit
EmS number	F-E, S-E
Lufttransport	
UN No.	1263
Class	3 - flammable liquid
Subrisk	-
Proper shipping name	PAINT / PAINT RELATED MATERIAL
Hazardous Material	MINERAL SPIRIT
Packing Group	III

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Gefahren	N Umweltgefährlich.
R-Sätze	R10 Entzündlich. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. S24 Berührung mit der Haut vermeiden. S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze	R10 Entzündlich. R11 Leichtentzündlich. R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
---------	---

Artikel: **50 044 - Neutralfirnis**
50044000

Version: 1

Druckdatum 17.08.2006

Seite 5 von 5

R-Sätze
Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.